



TROCKNUNG SANIERUNG DIAGNOSTIK HOLZSCHUTZ

Speidel System Trocknung GmbH

Hauptniederlassung Hamburg

Marlowring 6
22525 Hamburg
Fon 040 - 85 32 80 - 0
Fax 040 - 85 32 80 - 170
hamburg@trocknung.com

Niederlassung Lübeck

Taschenmacherstraße 35
23556 Lübeck
Fon 0451 - 80 70 60 5 - 0
Fax 0451 - 80 70 60 5 - 9
luebeck@trocknung.com

Niederlassung Berlin

Adolfstraße 22
12621 Berlin
Fon 030 - 56 89 34 - 0
Fax 030 - 56 89 34 - 34
berlin@trocknung.com

Niederlassung Dresden

Breitscheidstraße 43
01156 Dresden
Fon 0351 - 45 41 4 - 5
Fax 0351 - 45 41 4 - 45
dresden@trocknung.com

Niederlassung Leipzig

Arthur-Winkler-Str. 72
04319 Leipzig
Fon 0341 - 65 99 0 - 0
Fax 0341 - 65 99 0 - 99
leipzig@trocknung.com

Niederlassung Gießen

Vogelsang 6
35398 Gießen
Fon 06403 - 977 10 - 0
Fax 06403 - 977 10 - 977
giessen@trocknung.com

Niederlassung Mainz / Wiesbaden

Alte Schmelze 21 D
65201 Wiesbaden
Fon 0611 - 710 270 710
Fax 0611 - 710 270 970
wiesbaden@trocknung.com

Niederlassung Frankfurt am Main

Maybachstraße 4
63303 Dreieich
Fon 069 - 900 20 80 6 - 0
Fax 069 - 900 20 80 6 - 6
frankfurt@trocknung.com

Niederlassung München

Schleißheimer Straße 102
85748 Garching
Fon 089 - 599 44 33 - 44
Fax 089 - 599 44 33 - 55
muenchen@trocknung.com

Kostenfrei erreichbar – 24 Std. täglich:
0800 - 400 0800



SANIERUNG

24-Std-Notruf
0800 - 400 0800
info@trocknung.com
www.speidel.info

BRANDSCHADENSANIERUNG
Eine Aufgabe für Spezialisten

Feuer, Ruß und Rauch verursachen extreme Schäden.



Die Sanierung von Brandschäden gehört in professionelle Hände.

Zerstörung und Verformung durch Hitze, Beaufschlagung durch Ruß und Rauchkondensat, Schäden durch Wasser oder Löschmittel, beißender Geruch:

Helfen kann da nur der Fachmann.

Unsere spezialausgebildeten Fachleute leiten schnell, zuverlässig und mit größter Sorgfalt alle notwendigen Erstmaßnahmen ein, um das Ausmaß des Schadens zu begrenzen und Ihre Habe zu schützen. Elektrische, gas- oder wasserführende Anschlüsse werden beispielsweise vom Netz getrennt. EDV-Daten, erhaltenswerte Einrichtung, Akten, Bücher, etc. werden gesichert.

Das Ganze geschieht natürlich in Abstimmung mit den Geschädigten, den Sicherheitsbeauftragten und Sachverständigen sowie den Versicherern.



In Gebäuden sind üblicherweise die verschiedensten Materialien verbaut. Das erfordert bei der Brandschadenbehebung den abgestimmten Einsatz effektiver Reinigungs-Techniken und innovativer Sanierungs-Methoden. Aber auch die unterschiedlichen Schadensarten müssen bei der Planung der Sanierungsmaßnahmen berücksichtigt werden. **Wir unterteilen in vier Schadensarten:**

Thermische Schäden

Feuer bzw. dessen Hitze führt zu mechanischen Verformungen. Darüber hinaus lösen extreme Temperaturen chemische Prozesse aus, die zu Veränderungen der Werkstoffe führen. Das kann die Bausubstanz nachhaltig beeinträchtigen, wenn z.B. Chloride Lochfrasskorrosion in Stahlbeton verursachen.

Löschmittel und Löschwasser

Eine schnelle, fachgerechte Entsorgung von Löschmittel und -wasser, das teilweise nicht in die Kanalisation gelangen darf, ist wichtig. Nur so kann beispielsweise ein größerer Wasserschaden verhindert werden.

Ruße und Rauchkondensate

Ablagerungen von Ruß und Rauchkondensaten sind hartnäckig. Sie zeigen sich in Form fettiger, schmieriger Beaufschlagung und können teilweise zur Korrosion metallischer Werkstoffe führen. Ihre gesundheitsgefährdende, zuweilen toxische Wirkung erfordert eine professionelle Säuberung und Sanierung durch geschulte Spezialisten.

Geruchsschäden

Der Brand wie auch die eingesetzten Löschmittel können zu üblen und hartnäckigen Gerüchen führen. Diese können weder durch Lüften noch durch herkömmliche Haushaltsmittel neutralisiert werden. Hier hilft nur professionelles Vorgehen.

Unser Sanierungskonzept ist eine maßgeschneiderte Lösung.

Das Speidel-Sanierungskonzept wird stets der individuellen Schadenssituation angepasst. Wir koordinieren alle notwendigen und wirtschaftlich sinnvollen Maßnahmen zur Sanierung Ihres Gebäudes. Arbeits- und Umweltschutz relevante Vorgaben wie z.B. die technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) werden dabei verbindlich berücksichtigt.

| 1. Baustelleneinrichtung | 2. Rückbau und Reinigung | 3. Wiederaufbau |
|--|--|---|
| <p>Die Einrichtung der Baustelle steht an erster Stelle, um die logistischen und sicherheitstechnischen Voraussetzungen für die Sanierungsarbeiten zu schaffen. Hierzu gehören z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitarbeitereinweisung ▪ Einrichtung von Lagerplätzen ▪ Energieversorgung sicherstellen ▪ Aufstellen von Schuttcontainern ▪ etc. | <p>Durch Rückbau und Reinigung der geschädigten Bereiche schaffen wir eine saubere Grundlage für alle weiteren Sanierungsarbeiten. Zu den vorbereitenden Maßnahmen gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufräumarbeiten wie Abbruch, Demontage, Schutttransport ▪ Reinigung der Oberflächen durch Absaugen, im Handwischverfahren oder durch maschinelle Nass- und Trockenverfahren. ▪ Chloridbeseitigung zur Verhinderung von Lochfrasskorrosion in Stahlbeton ▪ Geruchsneutralisierung und Desinfektion | <p>Ob Renovierung oder kompletter Wiederaufbau, wir streben mindestens die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands – wenn nicht sogar eine Verbesserung an. Unser Augenmerk liegt auf der Werterhaltung Ihrer Bausubstanz. Deshalb organisieren, koordinieren und überwachen wir alle dafür notwendigen Fachgewerke. Wir legen dabei größten Wert auf hochwertige und saubere Ausführung.</p> |

Alle in diesem Rahmen durchgeführten Maßnahmen werden von Fachleuten ausgeführt, protokolliert und unterliegen der ständigen Qualitätskontrolle unserer Bauingenieure. Während der gesamten Sanierungsphase haben Sie einen zentralen, zuverlässig erreichbaren Speidel-Ansprechpartner, der Sie persönlich berät.

